

Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

Fraktion DIE LINKE
Frau Maurer
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

Drucksache 0644/20; Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO; Baumfällungen im Schlosspark Molsdorf; öffentlich

Journal-Nr.:

Sehr geehrte Frau Maurer,

Erfurt,

Ihre Anfrage beantworte ich wie folgt:

1. Wer hat, wie viele Fällungen im Schlosspark beantragt?

Der Park und das Schloss Molsdorf befinden sich in Zuständigkeit der Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten. Diese hat auf Basis einer qualifizierten und gutachterlichen Baumkontrolle und daraus resultierenden Maßnahmenliste im Herbst 2019 für 17 von 191 untersuchten Bäumen die Fällung beauftragt und durchführen lassen.

Für einen Baum wurde eine Kronensicherung und für einen weiteren das Absetzen bzw. die Kappung bis auf 8m Höhe vorgesehen. Momentan finden noch Kronenpflegemaßnahmen statt.

2. Warum wurden diese genehmigt?

Die Fällungen waren gemäß des zugrundeliegenden Gutachtens aus Gründen der Verkehrssicherung zur Sicherheit der Parkbesucher dringend erforderlich. Eine Vorortbegehung der Unteren Naturschutzbehörde bestätigte dies.

3. Bis wann und wo werden wie viele Ersatzpflanzungen vorgenommen?

Die vereinbarten Pflanzungen werden zum Teil im Herbst 2020 erfolgen. Vorgesehen sind Ersatzpflanzungen an fünf denkmalpflegerisch relevanten Standorten im Bereich des bewaldeten Hanges des Schlossparks. Diese zeichnen sich durch größere, entsprechend belichtete Lücken aus, so dass die Wachstumskonkurrenz für die Neupflanzungen gering ist. Weitere Ersatzpflanzungen im Waldbereich sind nicht erforderlich, da bereits eine ausreichende Naturverjüngung vorhanden ist, die lediglich eine entsprechende Aufwuchspflege und Nachlichtungen bei Nachbarbäumen benötigt (eine sog. Jungwuchspflege).

Ansonsten erfolgen Gehölzpflanzungen, einschließlich der Kompensationspflanzungen und die räumliche Einordnung derselben, unter

Seite 1 von 2

der Vorgabe der denkmalpflegerischen Zielsetzung, um den 1826 gestalteten Landschaftspark in Struktur und Form dauerhaft zu erhalten.

Eine genaue Anzahl an Ersatzpflanzungen wurde behördlicherseits nicht festgelegt, da die natürliche Verjüngung für ausreichend Baumnachwuchs sorgt.

Mit freundlichen Grüßen

A. Bausewein